

#KidsWannaKnow

Jugendliche interviewen Experten der internationalen Zusammenarbeit

I

II

Beschreibung

Das Projekt richtet sich an Jugendliche im Alter von 8 bis 19 Jahren, die mehr über die internationale Zusammenarbeit erfahren möchten.

Entweder alleine oder im Klassenverband können sie im Palais des Nations der UNO in Genf ein Interview mit einer Expertin/einem Experten der internationalen Zusammenarbeit durchführen, das von professionellen Kameramännern/Kamerafrauen der UNO gefilmt wird.

Nützliche Informationen

Zielpublikum

- Lehrpersonen mit ihrer Klasse
- Einzelne SchülerInnen

Zeit und Ort

Datum und Uhrzeit sind frei wählbar.
Die Interviews finden im Palais des Nations (UNO) statt.

Thema der Fragen

Bei den Interviews geht es um die Aufgaben der internationalen Organisationen und die konkrete Arbeit ihrer Mitarbeitenden.

Dauer

1 bis 2 Stunden, je nach Anzahl der Teilnehmenden.
Ein Interview dauert im Durchschnitt 15 Minuten.

Anmeldung

Per E-Mail: activites@eduki.ch
Online: eduki.ch/de/kwk

Preis

Kostenlos für alle öffentlichen Schulen der Schweiz.

Zustimmung

Wir benötigen die schriftliche Zustimmung der Eltern (bzw. der volljährigen SchülerInnen) zur Veröffentlichung der Fotos und Videos auf YouTube, der Internetseite der Fondation Eduki und in den sozialen Netzwerken.



Bestätigung

Die SchülerInnen erhalten eine Teilnahmebestätigung für das Interview.



Ablauf

- 1. Themenwahl** aus dem Bereich der internationalen Zusammenarbeit.
- 2. Vorbereitung:** Im Unterricht (bei Klassen) oder zu Hause (bei individueller Teilnahme) werden **4–5 Fragen** zu den persönlichen und beruflichen Erfahrungen der Fachpersonen überlegt. Im Vorfeld erhalten die SchülerInnen eine Beschreibung des Experten.
- 3. Durchführung des Interviews:** Das Interview wird im Palais des Nations vor laufender Kamera durchgeführt.
- 4. Staunen!** Alle Interviews werden anschliessend bearbeitet und auf dem YouTube-Kanal und der Internetseite von Eduki veröffentlicht.

Themen

- Humanitäre Arbeit, Flüchtlinge und Migration*
- Umwelt
- Menschenrechte
- Wissenschaft und Forschung
- Gesundheit*
- System der Vereinten Nationen*
- Frieden und Abrüstung
- Internationales Genf*
- Bevölkerung, Kultur und Bildung
- Wirtschaft, Arbeit und Entwicklung
- Internet, Telekommunikation und Postwesen*
- Geistiges Eigentum
- Berufe der internationalen Zusammenarbeit*

NB: Nicht abschliessende Aufzählung.

*Empfehlung für die Sekundarstufe I

Beispielfragen

- Wie viele Flüchtlinge gibt es weltweit?
- Welches Land verschmutzt die Umwelt am meisten?
- Wird Google in 100 Jahren alle unsere persönlichen Daten besitzen?
- Was genau ist Ebola? Wie kann man Bevölkerungen vor Pandemien schützen?
- Weshalb hat die UNO einen Sitz in Genf?
- Was hat Sie am stärksten geprägt in Ihrer Karriere?
- Was heisst es, mehrere Jahre „aus dem Koffer“ zu leben?
- Wie war es für Ihre Familie, immer wieder in ein neues Land umzuziehen?



Die Video-Interviews der Jugendlichen sind auf YouTube verfügbar: @Fondation Eduki

In Zusammenarbeit mit



International Geneva Perception Change Project: Dieses Projekt wurde 2014 von Michael Møller, Generaldirektor der UNO in Genf, ins Leben gerufen. Es zielt darauf, das Verständnis für die Bedeutung der Arbeit der UNO, internationaler Organisationen, Nichtregierungsorganisationen und anderer in Genf vertretener Institutionen zu verbessern, und zwar nicht nur in Bezug auf Menschenrechte, humanitäre Arbeit, Handel und Weltgesundheit, sondern auch für deren Bedeutung in Bezug auf das tägliche Leben.



Greycells ist ein Verein ehemaliger internationaler Beamten, die in einer der 15 grössten internationalen Organisationen tätig waren. Die Mitglieder verfügen über umfassende Erfahrung in Fragen der internationalen Zusammenarbeit und der damit in Zusammenhang stehenden Themen.